

Getauft auf deinen Namen

Die christliche Kirche tauft von Beginn an. Selbst Jesus wurde getauft, von Johannes »dem Täufer«. Jesus hat seinen Jüngerinnen und Jüngern damals die Furcht vor der Zukunft nehmen wollen. Er wollte ihnen und allen Menschen in der Taufe ein Zeichen geben, dass Gott immer bei ihnen ist und sie ihr Leben lang begleiten wird, sogar darüber hinaus. Das gilt auch für uns heute. Jesus sagt:

»Fürchtet euch nicht! Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und macht zu Jüngern alle Völker: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.« (Matthäus 28, 18-20).

Dieser Taufauftrag Christi, seine eigene Taufe und die Handlung im Namen Gottes, bei der wir glauben, dass Gott selbst gegenwärtig ist und heilvoll an uns handelt, machen die Taufe zu einer »heiligen Handlung«, zu einem Sakrament.

Bei der Taufe ist niemand alleine, denn niemand kann sich selbst taufen. Eine Taufe lässt man mit sich geschehen, denn in ihr macht derjenige, der tauft, Gottes Handlung sichtbar. Gott selbst verspricht den Täufling als sein eigenes Kind anzunehmen. Damit werden alle Getauften zu einer großen Familie. In dieser gelten andere Regeln als in der Welt sonst: hier stehen respektvoller Umgang miteinander, eine liebevolle Grundeinstellung und die Chance für Neuanfänge im Vordergrund. Deswegen kann



jeder getaufte Mensch froh und mutig in das Leben gehen.

Seit den ersten Christen war es üblich, dass bei der Taufe vom Glauben die Rede war, auf den die Täuflinge getauft wurden. Zu Zeiten, als nur Erwachsene getauft wurden, haben diese selber ihren Glauben bekannt – oft nur mit einem Satz:

»Ich glaube, dass Christus der Herr ist.«

Daraus entstand das alte Glaubensbekenntnis mit seinen teils schwierigen Formulierungen. Dieses Bekenntnis verbindet uns Christen in der ganzen Welt miteinander. Wenn wir Kinder taufen, treten wir stellvertretend für sie ein und reden von unserem Glauben.

Trotzdem ist die Taufe keine Garantie dafür, dass einem im Leben nichts Schlechtes widerfahren wird. In ihr bekommen wir aber die feste Zusage, dass wir in keiner Lebenslage allein gelassen werden, sondern dass Gott immer mit uns geht.

Im Juli haben wir in unserer Kirchengemeinde Einbeck ein großes Tauffest gefeiert. 22 Täuflinge kamen mit ihren Familien und Freunden nach Hullersen an die Ilme, um zusammen getauft zu werden. Hier wurde die große Gemeinschaft, in der wir Christen durch die Taufe miteinander verbunden sind, spürbar.

Nun sag mal schön Danke!

Als ich ein Kind war, gab es manchmal diese Situation: Ich wurde von einem Geschenk überrascht und man wollte sofort, dass ich mich bedanke, während ich noch etwas befangen war. Ich wurde ermahnt: »Nun sag mal schön Danke!« Das ging mir immer etwas zu schnell, weil ich noch gar nicht wusste, was mir da Gutes geschehen war. Dass es die Höflichkeit gebietet, sich in jedem Fall so schnell wie möglich zu bedanken, dafür war ich noch zu klein. Heute ist die Pädagogik einfühlsamer und die Kinder sind mutiger, denn ich habe schon mehrfach beobachtet, wie Kleinkinder gefragt wurden: »Gefällt dir das Geschenk?« und sie dann mit einem klaren »Nein« geantwortet haben. Mein Neffe hat einmal ein Geschenk von mir bekommen, das er in Ruhe ausgepackt hat, dann wieder zu mir kam und sagte: »Komm, jetzt spielen wir damit.« Da habe ich mich gefreut.



Gott ist größer als unsere Verhaltensmuster. Das Erntedankfest steht nicht unter der Überschrift: Nun sag mal schön Danke! Aber dieses Fest gibt uns Gelegenheit uns umzugucken in unserem Leben. Was war schön, was bleibt schwierig, was kann man beruhigt vergessen? Die Natur mit ihren Zeiten von Saat und Ernte bietet für diese Bilanz einen Anlass. Und hoffentlich entdecken wir so in uns und bei Gott neu die lebendige Kraft der Dankbarkeit, die wir für ein gutes und erfülltes Leben brauchen. Diese Kraft wünsche ich Ihnen in den kommenden Wochen!

29. September: Michaelstag

Ein vergessenes Fest ist der Michaelstag, einer der unbeweglichen kirchlichen Festtage. An ihm wird der Erzengel Michael gefeiert. Ein kämpferischer Engelfürst, der oft in Rüstung und mit Lanze dargestellt wird, wie er für das Gute kämpft und gegen den Teufel, den »alten Drachen«, und beim Jüngsten Gericht die Seelen der Menschen wiegt. Michael gilt seit dem Mittelalter auch als Schutzpatron der Deutschen. Das Heer von Kaiser Otto dem Großen, das im Jahr 955 bei Augsburg die Ungarn besiegte, führte eine Fahne des Erzengels Michael mit sich. An »Michaeli« wurden bis ins 20. Jahrhundert in der Landwirtschaft die Knechte und Mägde eingestellt oder entlassen. In diesen Zusammenhang gehören auch zahlreiche Bauernregeln: »Netzen die Erzengel ihre Flügel an, so werden wir Regen bis Weihnachten ha'n.« Hoffentlich nicht!

Duell am Herd – Kochshow trifft Tafel

Im Fernsehen sind sie mittlerweile allgegenwärtig. Ob Steffen Henssler, Küchenschlacht oder Topfgeldjäger – auf vielen Kanälen sind Kochduelle Garantien für hohe Quoten. Warum nicht auch einmal live dabei sein und den Köchen direkt in die Töpfe schauen? Diese Gelegenheit bietet sich Interessierten am 23. September in Einbeck, denn die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde lädt zu einer Veranstaltung der besonderen Art.

Unter der Moderation von Tobias Borchert und Thomas Döhrel kochen ein Profi-Team und ein Gemeinde-Team gegeneinander. Die besondere Herausforderung liegt dabei in der Zusammenstellung der Zutaten, denn es stehen nur Lebensmit-

tel zur Verfügung, die typischerweise bei der Einbecker Tafel erhältlich sind. Für die vier Kandidaten besteht die kulinarische Herausforderung also darin, spontan und in der Kürze der Zeit aus diesem begrenzten Angebot schmackhafte Gerichte auf den Teller zu bringen.

Ob dies gelingt, oder ob aus dem Gaumenschmaus ein Gaumengraus geworden ist, entscheidet die prominent besetzte Jury. Anschließend bietet sich die Gelegenheit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, tafeltypische Snacks zu kosten und bei einem Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Lessingstraße, der Eintritt ist frei.



Ihre Pastori: Wiebke Köhler

Ihre Pastorin Wiebke Köhler

Im frischen Fahrtwind will ich dich loben...

Einmal auf dem Motorrad mitfahren. Dieser Wunsch sollte ihm erfüllt werden.

Zur Verabschiedung gab es für den ehemaligen Superintendenten einen Gutschein für eine Motorrad-Ausfahrt. Das Geschenk hat er jetzt eingelöst. Mit einer kleinen Gruppe Motorradfahrer aus der Gemeinde mit Heinz Behrends und seiner Frau Birgit im »Huckepack«, ging es bei bestem Wetter in den Solling. Zunächst über Uslar nach Lauenförde zur »Villa Löwenherz«, zu Kaffee und Kuchen, dann über Fürstenberg nach Boffzen zum traditionellen Stopp an der Bratwurstbude in Silberborn. Einen Tropfen Benzin haben die beiden Zweirad-Neulinge wohl im Blut, denn sie bewiesen echte Sozialis-Qualitäten. Bei der Ankunft in Einbeck waren sich alle einig, das im nächsten Jahr zu wiederholen.



Gebet

» Lass mich einen freundlichen Blick auf mein Leben finden, Gott, der du meine Lebenszeit in Händen hältst. Ich verirre mich so oft im Dickicht meiner Sorgen. Ich leide unter meinen Urteilen über mich und andere. Ich überfordere andere und mich mit meinen Erwartungen. Ich bitte dich: Mach mich frei davon, mich selbst zu beargwöhnen. Sei bei uns allen mit deiner überraschenden Gnade, die Neues möglich macht und Altes vergessen lässt. Dafür danke ich dir! Amen...«

Gottesdienste in den Monaten September bis Oktober 2015

3. September 2015	8.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	Schulwechselgottesdienst
	8.30 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	Einschulungsgottesdienst
5. September 2015	9.00 Uhr	Neustädter Kirche	Pn. Schrader	Einschulungsgottesdienst
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	Einschulungsgottesdienst
6. September 2015 14. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Kirche Kohnsen	P. Giering	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	Abendmahl
	10.45 Uhr	Kirche Holtensen	P. Giering	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
12. September 2015	18.00 Uhr	Neustädter Kirche	P. Giering/Pn. Dr. Köhler	Abendmahl
13. September 2015 15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering/Pn. Dr. Köhler	Silberne Konfirmation
	18.00 Uhr	Marktkirche	S. Hornung	
20. September 2015 16. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
27. September 2015 17. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Kirche Kohnsen	Pn. Dr. Köhler	Erntedank mit Abendmahl
	9.30 Uhr	Kirche Volkens	Pn. Schrader	Erntedank mit Abendmahl
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	
	10.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
	10.45 Uhr	Kirche Holtensen	Pn. Dr. Köhler	Erntedank mit Abendmahl
	18.00 Uhr	Marktkirche	P. i. R. Dr. H. Mahnke / S. Hornung	Abendmahl
4. Oktober 2015 18. Sonntag n. Trinitatis	8.30 Uhr	Neustädter Kirche	P. Konnerth	Erntedank mit Frühstück
	9.30 Uhr	Kirche Hullersens	Pn. Dr. Köhler	Erntedank mit Abendmahl
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering	Erntedank mit Abendmahl
	10.45 Uhr	Kirche Kuventhal	P. Konnerth	Erntedank mit Abendmahl
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
11. Oktober 2015 19. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Marktplatz	P. Giering	Eulenfest
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
18. Oktober 2015 20. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
	18.00 Uhr	Neustädter Kirche	von Frauen gestaltet	Frauengottesdienst
25. Oktober 2015 21. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
31. Oktober 2015 Reformationstag	16.30 Uhr	Kirche Hullersens	P. Giering / Pn. Schrader	Wanderung nach Einbeck
	18.00 Uhr	Marktkirche	P. Giering/Pn. Schrader	Abschluss der Wanderung
1. November 2015	9.30 Uhr	Kirche Holtensen	G. Jünke	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	Abendmahl
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
8. November 2015 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	8.30 Uhr	Neustädter Kirche	P. Giering	Abendmahl
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	Amnesty International
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
15. November 2015 Volkstrauertag	9.30 Uhr	Kirche Negenborn	P. Giering	
	9.30 Uhr	Kirche Hullersens	G. Jünke	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	
	10.45 Uhr	Kirche Kohnsen	M. Giering	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	

Jeden Sonntag 11.30 Uhr (außer in den Ferien): Kindergottesdienst in der Münsterkirche | Jeden Freitag 18 Uhr: ökumenische Wochenschlussandacht in der Marktkirche | montags bis donnerstags 18 bis 18.05 Uhr: Abendgebet in der Marktkirche | mittwochs 18.30 Uhr: Andacht im Bürgerspital | jeden letzten Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr: Andacht im Alloheim

Taufen

Noah Tonndorf, Hanna Carolina, Hans Henrik und Helena Emilie Weitze, Lena Bischof, Phillip-Luca Brünig, Finn Leon und Kira Diesener, Korbinian Grund, Lena und Lucas Ilsemann, Felix Kinzel, Dominik Krüger, Lara Marie Krüger, Nieke Maciejewski, Nic Lennox Manz, Emily und Finja Schütte, Anna und Lena Sommerfeld, Meilyn Sofie Tostmann, Markus und Michael Wasmuth, Emily Wenzig, Damian Wenzig, Neele Förstermann, Ben Grond, Anton König, Hannes Kraus, Violetta Miller

Trauungen

Marco und Angelique Furlin, geb. Lindner, Melanie und Sven Belter, geb. Meyer,

Freud und Leid

Dr. Torben Schulz-Streeck und Dr. Liane Schulz-Streeck, geb. Lühmann

Diamantene Hochzeit

Walter und Marie-Luise Beckmann, geb. Hampe

Beerdigungen

Else Schönwald, geb. Adler (89), Annemarie Wegener (85), Christa Jacobitz, geb. Olsen (77), Gisela Hoffmann, geb. Lessel (78), Helene Weber, geb. Dörge (93), Werner Leunig (74), Viktor Salfeld (80), Elise Kühnemund, geb. Baur (89),

Otto Röver (89), Helga Jaeger, geb. Hames (81), Dora Schneider (91), Jürgen Warnecke (59), Dr. Hans Troje (83), Ursula Bleibaum, geb. John (77), Elfriede Paulmann, geb. Domni (88), Friedrich Miosga (88), Anneliese Uding, geb. Dormer (83), Alexander Graf (57), Adolf Schütt (81), Gertrud Beulhausen, geb. Corde (87), Karl-Heinz Bostelmann (81), Heinz Esemann (68), Marlit Hojnatzki, geb. Knöpfel (83), Hildegard Oleschewsky (84), August Brinckmann (89), Günther Wirthgen (59), Annelies Bürger, geb. Schindler (79), Wolfgang Keunecke (78), Friedrich Wille (90), Wilma Steincke, geb. Perltz (82), Ilse Ripping, geb. Leumann (76), Gerlind Pollet (90)

Wir sind für Sie da

Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck
www.kirche-einbeck.de

Pastorinnen und Pastoren

Pfarrbezirk I: Pastor Daniel Konnerth, Lessingstr. 13, ☎ 6869, daniel.konnerth@leine-solling.de
Pfarrbezirk II: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, Langer Wall 16a, ☎ 5762, wiebke.koehler@leine-solling.de

Pfarrbezirk III: Pastor Martin Giering, Gartenstr. 18, ☎ 971500, martin.giering@leine-solling.de

Pfarrbezirk IV: Pastorin Anne Schrader, Tiedexer Tor 4, ☎ 3377, anne.schrader@leine-solling.de

Vikarin: Elisabeth Schwenke, Lessingstr. 13a, ☎ 6059144, elisabeth.schwenke@gmx.de

Pfarrbüro

Stiftplatz 9: Doris Gremmel und Petra Hänicke (Mo./Mi./Do./Fr. 8-12 Uhr, Mi./Do. 15-18 Uhr), ☎ 72013, Fax 74089, doris.gremmel@leine-solling.de und petra.haenicke@leine-solling.de
Kuhstr. 8: Susanne Friede (Mi./Do. 9-11.30 Uhr), ☎ 05562-6988, kg.dassensen@evlka.de
Schatzsuche: Kirsten Gattermann, ☎ 040-241835518

Einbecker Tafel: Thomas Döhrel, ☎ 0160-98607913, info@einbecker-tafel.de, Bankverbindung: Kirchengemeinde Einbeck, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck), Stichwort »Einbecker Tafel«

Münsterflohmarkt: Infos im Pfarrbüro, ☎ 72013, oder bei Christian Schulze, ☎ 7939410

Kirchenmusik

Kantorin: Ulrike Hastedt, Fritz-Reuter-Str. 26, ☎ 925832, ulrike.hastedt@leine-solling.de

Kirchenmusikerin: Susanne Hahnheiser, Maschenstr. 27, ☎ 7995150, susanne.hahnheiser@gmx.de

Kirchenmusikerin: Bettina Scherer, Waldstr. 2, ☎ 982613, tinsalz@aol.de

Die Kontakte zu den verschiedenen kirchenmusikalischen Gruppen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.kirche-einbeck.de.

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Ulrich Hoppe, Baustr. 1, ☎ 72290 o. 2290, info@farben-schrader.de

Stellvertretende Vorsitzende: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, s. o.

Kindertagesstätte Regenbogen

Leitung: Almut Schaper, Wagnerstr. 4, ☎ 3900, kts.regenbogen.einbeck@leine-solling.de

Küsterinnen und Küster

Marktkirche: Susanne Hornung, ☎ 4472
Münsterkirche und Gemeindehaus Lessingstraße: Bernd Steppatis, ☎ 05562-6853 o. 0172-5652195

Gemeindehaus Löwenkreuzung: Annett Heidenreich, ☎ 4409

Neustädter Kirche und Gemeindehaus Sülbecksweg: Margarete Kondziella, ☎ 71370
Holtensen: Heike Champignon, ☎ 05562-999982 o. 930303

Hullersens: zur Zeit nicht besetzt
Gemeindehaus Hullersens: Hinriette Meyenburg, ☎ 4688

Kohnsen: Heidrun Samse, ☎ 73822
Kuventhal: Thea Kempf, ☎ 1204

Übergemeindliche Dienste

Diakonisches Werk: Kuren und soziale Beratung, Hohe Münsterstraße 11, ☎ 1004

Diakonisches Werk: Schuldnerberatung, Wagnerstraße 6, ☎ 1350

Jugendkirche marie: Ursula Schröder von Oesen und Ralf-Holger von Oesen, Sülbecksweg 31, ☎ 73090, marie@jugendkirche-einbeck.de

Hospizgruppe: Sülbecksweg 31, ☎ 972985

Hospizdienst Leine-Solling: ☎ 05551-915833
Kirchenkreisamt: Bahnhofstr. 30, 37154 Northeim, ☎ 05551-97890, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)

St. Alexandri Stiftung: Steinbrink 3, 37574 Einbeck, Kontakt: Tabea Kröß, ☎ 927625, info@st-alexandri-stiftung.de, Bankverbindung: IBAN DE10 2625 1425 0001 0200 23, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)

Diakoniestiftung »Nächstenliebe in Einbeck«: Hohe Münsterstraße 11, ☎ 1004, Bankverbindung: DE97 2625 1425 0110 0121 19, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck), Kontakt: Marco Spindler, marco.spindler@leine-solling.de, www.diakoniestiftung-einbeck.de